

# Geringfügige Beschäftigungen und Übergangsbereich

Produktnummer 2026-52638F **Termin** 27.11.2026 10:00–13:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in 175,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt

Die Abrechnung von Mini-, Midi- und kurzfristigen Beschäftigungen erfordert ein gutes Verständnis der steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Regelungen. Dieses Seminar zeigt Ihnen kompakt und praxisnah, wie Sie geringfügige Beschäftigungsverhältnisse korrekt beurteilen und abrechnen.

Sie erfahren, welche Grenzen, Berechnungsformeln und Beitragspflichten für verschiedene Beschäftigungsformen gelten und wie Sie Entgelte richtig prognostizieren und abrechnen. Außerdem werden steuerliche Wahlmöglichkeiten, Besonderheiten bei der Zusatzversorgung sowie Neuerungen im Sozialversicherungs- und Steuerrecht behandelt.

So gewinnen Sie Sicherheit im Umgang mit geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen und vermeiden typische Fehler in der Praxis.

#### **Inhalte**

- Geringfügig entlohnte Beschäftigungen, kurzfristige Beschäftigungen
- Pauschalbeiträge für Mini-Jobs
- vorhersehbares unvorhersehbares Überschreiten von Entgelt- bzw. Zeitgrenzen
- Prognosen für das laufende bzw. nächste Kalenderjahr
- zeitliche und entgeltliche Grenzen, Rahmenarbeitsvertrag
- Zusammenrechnung mit weiteren Beschäftigungsverhältnissen Steuerrechtliche Bedingungen und (Wahl-)Möglichkeiten
- Geltungsbereich TVöD und TV-L und Zusatzversorgungspflicht/-freiheit
- Übergangsbereich: Prognosen, Formeln für Berechnung der AG- und AN-Beiträge
- Neuerungen im Sozialversicherungs- und Steuerrecht
- Erfahrungen aus Prüfungen der Sozialversicherungsträger und des Finanzamtes
- Beispiele aus der Praxis

## Dozent

Gerhard Büchler

Veranstalter

VWA Freiburg

#### Ort

Online

#### Kontakt

#### Information

Nilgün Bortoli bortoli@vwa-freiburg.de

### Konzeption und Beratung

Christian Heinrich heinrich@vwa-freiburg.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

**Impressum** 

Datenschutzhinweise